

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 1/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Artikel-Nr.:

T203002

UFI:

4AE2-UOMY-CWS1-UEMS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schmiermittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

KANDO Service GmbH

Hartleitnerstraße 3

4653 Eberstalzell

Austria

Telefon: +43 (0) 7241 213 79

E-Mail: msds@kando.eu

Händler:

TECH-MASTERS Deutschland GmbH

Hohenbuckstr. 8

90425 Nürnberg

Germany

Telefon: +49 911 955 179-0

Telefax: +49 911 955 179-38

E-Mail: info@tech-masters.de

Webseite: www.tech-masters.eu/de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), 24h: 01 406 43 43, Montag - Freitag: 8 bis 16 Uhr, Tel.: 01 406 68 98 (keine medizinische Auskunft) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 2/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme



GHS07
Ausrufezeichen

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze; Sulfonsäuren, Erdöl-, Natriumsalze; Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261	Einatmen von Aerosol vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweise Lagerung	
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

2.3. Sonstige Gefahren

Andere schädliche Wirkungen:

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 3/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	Isobutan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr	50 - < 100 Vol-%
CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3 REACH-Nr.: 01-2119471305-42	Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane Aquatic Chronic 2 (H411), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336), Skin Irrit. 2 (H315) ☠☠☠☠ Gefahr	10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr	5 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1 REACH-Nr.: 01-2119472146-39	Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226) ☠☠ Gefahr	5 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119474691-32	Butan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr	1 - < 3 Vol-%
CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9 REACH-Nr.: 01-2119488992-18	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze Skin Sens. 1B (H317) ⚠ Achtung Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1B; H317: 10% ≤ C < 100%	0,1 - < 1 Vol-%
CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7 REACH-Nr.: 01-2119492616-28	Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze Skin Sens. 1B (H317) ⚠ Achtung Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1B; H317: 10% ≤ C < 100%	0,1 - < 1 Vol-%
CAS-Nr.: 68584-23-6 EG-Nr.: 271-529-4 REACH-Nr.: 01-2119492627-25	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze Skin Sens. 1B (H317) ⚠ Achtung Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1B; H317: 10% ≤ C < 100%	0,1 - < 1 Vol-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen:

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Bei Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 4/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Hautreizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasserdampf, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO₂, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass das gesamte Abwasser gesammelt und über eine Kläranlage behandelt wird.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Für Reinigung:

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Sonstige Angaben:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 5/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

Weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Weitere Informationen zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Gebrauchsanweisung beachten.

Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Geeignete Arbeitskleidung tragen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Kühl und trocken lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 6/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1	① 300 mg/m ³ ② 600 mg/m ³ ⑤ (C9-C14 Aliphaten)
TRGS 900 (DE)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE) ab 01.09.2015	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	① 5 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ ⑤ (alveolengängige Fraktion) DFG

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3	2.035 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3	608 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3	773 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3	699 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3	699 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	11,75 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 7/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	2,9 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	3,33 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	1,667 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	1,03 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	0,513 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	0,833 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	11,75 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	2,9 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	3,33 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	1,667 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	1,03 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	0,513 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	0,833 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2



Seite 8/16

Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	226.000.000 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	226.000.000 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	271.000.000 mg/kg	① PNEC Boden
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	16,667 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9	10 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	1	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	1	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	1.000	① PNEC Kläranlage
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	226.000.000	① PNEC Sediment, Süßwasser
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	226.000.000	① PNEC Sediment, Meerwasser
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	271.000.000	① PNEC Boden
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	10	① PNEC Sekundärvergiftung
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7	16,667	① PNEC Sekundärvergiftung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Geeigneter Augenschutz: Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 9/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Hautschutz:

Handschutz:

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Durchbruchzeit: 480 min.

Dicke des Handschuhmaterials: 0,45 mm

EN ISO 374

Körperschutz:

Geeignete Arbeitskleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutz:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Bei Überschreitung der relevanten Arbeitsplatzgrenzwerte ist folgendes zu beachten: Geeignetes

Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141). Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: AX

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Aerosol

Farbe: braun

Geruch: Mineralöl

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	-40 °C		
Flammpunkt	-80 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,5 - 10,8 Vol-%		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dichte	0,744 g/cm ³	20 °C	① DIN 51757
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich		

9.2. Sonstige Angaben

Die Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff: Relative Dichte, Farbe, Geruch, Viskosität, pH-Wert.

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 10/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht einer Temperatur über 50 °C aussetzen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO₂, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

Weitere Angaben

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
LD₅₀ oral: >15.000 mg/kg
LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >4.951 mg/L
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3
ATE (Einatmen, Dampf): 21 mg/L
LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >21 mg/L (Ratte) OECD 403
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >9,4 mg/L
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
LD₅₀ oral: 5.840 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: 13.900 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >25 ppmV 4 h (Ratte)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): ≥50 mg/L 4 h (Ratte)
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1
LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401
LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >5.000 ppmV 4 h (Ratte)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >25 mg/L (Ratte)
Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 658 ppmV (Ratte)
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9
LD₅₀ oral: >16.000 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 11/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7
LD₅₀ oral: >16.000 mg/kg (Ratte) other: Section 772.112-21 CFR 40
LD₅₀ dermal: >4.000 mg/kg (Kaninchen) other: 40 CFR, Section 163.81-2, Federal
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >5 mg/L (Ratte)
Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 68584-23-6 EG-Nr.: 271-529-4
LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Ratte)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >5 mg/L (Ratte)

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze; Sulfonsäuren, Erdöl-, Natriumsalze; Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze)

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
LC₅₀: 91,42 mg/L 4 d (Fisch, Fish, no other information)
LC₅₀: 100 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio)
EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.)
EC₅₀: 1.000 mg/L 2 d (Fisch, Daphnia magna)
ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2



Seite 12/16

Food Lube Extreme Aerosol 400ml

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3
NOEC: 0,17 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna)
LOEC: 0,32 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna)
LC₅₀: 1.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)
ErC₅₀: 1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
EC₅₀: 1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
LC₅₀: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)
LC₅₀: 0,41 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)
LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch)
EC₅₀: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Bakterien)
EC₅₀: 0,17 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum)
EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)
NOEC: 0,017 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
LOEC: 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Algae)
LOEC: 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1
NOEC: >1 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna)
ErC₅₀: >1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
NOEC: 0,209 mg/L 28 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 211
Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch)
EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.)
ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9
ErC₅₀: >1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) EPA OTS 797.1050
EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) EPA OTS 797.1300
EC₅₀: >10.000 mg/L (Activated sludge of a predominantly domestic sewage) OECD 209
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7
LC₅₀: >10.000 mg/L 4 d (Fisch, Cyprinus carpio) EPA OTS 797.1050
ErC₅₀: >1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) EPA OTS 797.1300
EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 209
Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 68584-23-6 EG-Nr.: 271-529-4
LC₅₀: >10.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)
ErC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)
EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Biologischer Abbau: Ja, schnell

Zusätzliche Angaben:

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. AOX (mg/l): 0

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 13/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Log K_{OW}: 1,09
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Log K_{OW}: 1,09
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 144,3 Spezies: rechnerisch
Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Log K_{OW}: 1,09
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9
Log K_{OW}: > 4,46
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7
Log K_{OW}: 18,05

Akkumulation / Bewertung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, Iso-Alkane CAS-Nr.: 64741-66-8 EG-Nr.: 921-728-3
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten CAS-Nr.: 90622-57-4 EG-Nr.: 918-167-1
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze CAS-Nr.: 61789-86-4 EG-Nr.: 263-093-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 70024-69-0 EG-Nr.: 274-263-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze CAS-Nr.: 68584-23-6 EG-Nr.: 271-529-4
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 14/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
------------	--------------------------------------------------------------------------------

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung





15 01 04	Verpackungen aus Metall
----------	-------------------------

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen			
 2.1	 2.1	 2.1	 2.1
14.4. Verpackungsgruppe			
		-	
14.5. Umweltgefahren			
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D) Bemerkung: Achtung: Entzündbare Gase!	Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F Bemerkung: Achtung: Entzündbare Gase!	Sondervorschriften: 63 190 277 327 344 381 959 Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL Freigestellte Mengen (EQ): E0 EmS-Nr.: F-D, S-U Bemerkung: Achtung: Entzündbare Gase!	Sondervorschriften: A145 A167 A802 Begrenzte Menge (LQ): Y203 Freigestellte Mengen (EQ): E0 Bemerkung: IATA-Verpackungsanweisung - Passagier: 203 IATA-Maximale Menge - Passagier: 75 kg IATA-Verpackungsanweisung - Fracht: 203 IATA-Maximale Menge - Fracht: 150 kg Achtung: Entzündbare Gase!

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2

Seite 15/16



Food Lube Extreme Aerosol 400ml

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII
Aerosolrichtlinie (75/324/EWG)

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 28, Eintrag 40

15.1.2. Nationale Vorschriften

 **[DE] Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AOX	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
KG	Körpergewicht
LC ₅₀	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
SCL	Specific concentration limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 09.05.2023

Druckdatum: 16.02.2024

Version: 2



Seite 16/16

Food Lube Extreme Aerosol 400ml

UN United Nations
ZNS zentrales Nervensystem

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Lieferant noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.